

Troisdorfer-Sachverständigengespräche

14. Troisdorfer-Sachverständigengespräche

Inhalt:

Das Institut für Baustoffprüfung und Fußbodenforschung Troisdorf (IBF) führt in regelmäßigen Abständen Sachverständigentreffen in Form einer lockeren Gesprächsrunde durch, die keine Seminarveranstaltung im herkömmlichen Sinne darstellen sollen.

Die Troisdorfer-Sachverständigengespräche wenden sich dabei vor allem an öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige der Gewerke Estrich, Bodenbelag, Fliesen, Parkett und Industrieböden.

Termin:

Freitag, 01.12.2017 ab 13.00 Uhr

Teilnehmerzahl: max. ca. 40 Teilnehmer

Kosten:

Die Teilnehmergebühr beträgt € 75,00 (inkl. Mehrwertsteuer). Tagungsgetränke und Imbiss sind in der Teilnehmergebühr enthalten.

Nach Erhalt Ihrer Rechnung überweisen Sie bitte den Betrag unter Angabe der Rechnungsnummer an IBF, IBAN: DE 64 3807 0059 0028 2137 00, BIC: DEUTDE33 380 bei der Deutschen Bank AG, Bonn.

Zielgruppe:

Sachverständige der Gewerke Estrich, Bodenbelag, Fliesen, Parkett und Industrieböden.

Über die Teilnahme an der Veranstaltung wird eine Bescheinigung als Fortbildungsnachweis ausgestellt.

Programm:

13.00 Uhr
13.30 Uhr
13.45 Uhr

Imbiss

Begrüßung und Einführung

Beiträge der Teilnehmer

ggf. Vorträge der Teilnehmer (max. ca. 30 Minuten - bitte vorab anmelden!)

- Themenvorschläge und aktuelle Schadensfälle der Teilnehmer

Diskussion zu folgenden Themen¹:

- Risse (Netzrisse, Trennrisse) in Betonböden; was ist hinnehmbar und was nicht?
- Ausbildung von Randfugen bei Designstrichen unter Verwendung von mineralischen Bodenspachtelmassen
- Höhenversätze von Fugenmörteln bei Fliesen- und Plattenbelägen - was ist zulässig und was nicht?
- Großformatige Fliesen- und Plattenbeläge sowie Holzbeläge auf dünn-schichtigen Estrichen – welche Risiken bestehen?
- Verlegung von Bodenbelägen auf Altuntergründen - wie geht man mit alten Spachtelmassen und alten Klebstoffresten um?
- Die neue VV-TB (Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen - was kommt auf Estrich- und Bodenleger zu?

ca. 17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Ziel der Veranstaltung:

Ziel der Troisdorfer-Sachverständigengespräche soll der offene Meinungs-austausch zu ausgewählten Themen/Problemstellungen etc. sein. Die Themen sollen dabei nur kurz präsentiert, dafür aber in der Sachverständigenrunde ausführlich diskutiert werden. Dabei sollte auch versucht werden, eine gemeinsame Linie zu aufgeworfenen Problemen zu erarbeiten. Daneben soll auch Raum für aktuelle Schadensfälle, die jeder Sachverständige ansprechen kann, bleiben, die in der Runde diskutiert werden können. Hierdurch soll der Erfahrungsaustausch unter den Sachverständigen gefördert werden.

Ihre Moderatoren:

Dr. Roland Augustin;
IBF, Troisdorf

Egbert Müller,
IBF, Troisdorf

Änderungen der Themen vorbehalten.

Die Moderatoren behalten sich vor, die Diskussion einzelner Themen zeitlich zu begrenzen, damit das ausgewiesene Programm abgearbeitet werden kann!

Anmeldung:

Ihre Anmeldung für die Veranstaltung erbitten wir auf der anhängenden Anmeldekarte bis spätestens **24.11.2017** per Fax unter 02241/39739-89 oder Email: info@ibf-troisdorf.de.

¹ Weitere Diskussionsthemen sind möglich bzw. können gerne jederzeit an das IBF gerichtet werden!

Troisdorfer-Sachverständigengespräche



Sachverstand aus erster Hand

14. Troisdorfer-Sachverständigengespräche

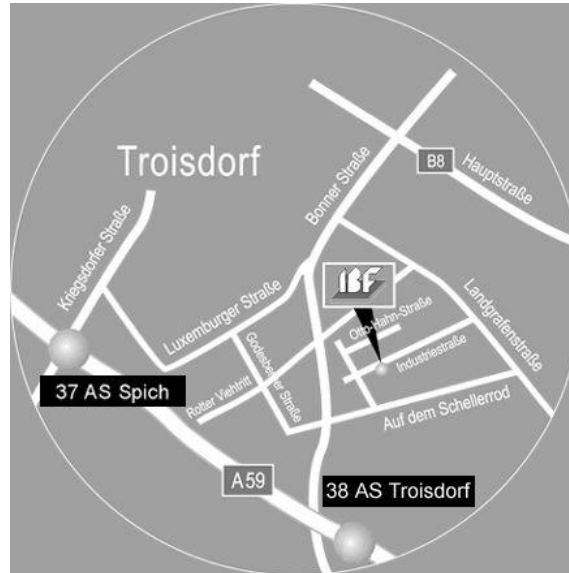


Von Sachverständigen für Sachverständige!

**am: 01. Dezember 2017
ab 13.00 Uhr**

**im: Institut für Baustoffprüfung
und Fußbodenforschung (IBF)
Industriestraße 19
53842 Troisdorf**

So erreichen Sie uns:



Institut für Baustoffprüfung und Fußbodenforschung
Industriestraße 19
53842 Troisdorf

Tel.: 02241/39739-70
Fax: 02241/39739-89
info@ibf-troisdorf.de
www.ibf-troisdorf.de



Beratung
Gutachten
Schallmessungen
Materialprüfungen

**Anmeldeformular zum 14. Troisdorfer-Sachverständigengespräch
am 01. Dezember 2017 in Troisdorf (Anmeldeschluss: 24.11.2017)**

Name _____
 Vorname _____
 Straße _____
 PLZ/Wohnort _____
 Firma _____
 Telefon _____
 Email: _____
 Datum/Unterschrift _____

Die anfallenden Kosten werden nach Rechnungsstellung zu entrichten. Bei Rücktritt bis 2 Tage vor Seminarbeginn, entrichtet: (genaue Rechnungsanschrift siehe Stempel)

(Firmenstempel)

Die Teilnahmegebühr in Höhe von € 75,00 inkl. MwSt. ist unmittelbar nach Rechnungsstellung zu entrichten. Bei Rücktritt bis 2 Tage vor Seminarbeginn behalten wir eine Abstandsgebühr von 25 % des Rechnungsbetrages ein. Danach ist eine Rückerstattung nicht mehr möglich.